

Turnfahrt Männerriege Ormalingen - Ausgabe 2024



Am Samstag, den 7. September machten sich 13 Männerriegler auf den Weg in die schöne Zentralschweiz. Das Wetter war herrlich und die Sonnencreme gehörte definitiv auf die Packliste. Um 08.17 Uhr starteten wir in Ormalingen, um in Gelterkinden den Zug Richtung Luzern zu erwischen. Nach einer knappen Stunde, einer ersten Stärkung mit einem reichhaltigen Apéro-Plättli und ein paar kühlen Getränken kamen wir pünktlich in Luzern an.

Nun wechselten wir das Transportmittel und fuhren mit einem Katamaran über das Wasser nach Kehrsiten. Dort angekommen ging es mit einer atemberaubenden Fahrt in der Standseilbahn auf den Bürgerstock. Von dort aus genossen wir erst einmal die herrliche Aussicht. Die Innerschweiz mit Blick auf das Luzerner Seebecken zeigte sich von ihrer schönsten Seite.

Der Körper musste langsam aber sicher wieder auf Betriebstemperatur kommen und so setzten wir unseren Weg zu Fuß fort. Vom Bürgerstock ging es über den Felsenweg hinauf zum Chänzeli auf 1025 m.ü.M. Dort bot sich wieder ein einmaliger Blick auf den Vierwaldstättersee. Durch Fels und Gestein wanderten wir zurück zum Bürgerstock. Unterwegs nutzten einige die Gelegenheit zu einer Fahrt mit dem Bürgerstocklift. Oben angekommen wartete ein feines Bierchen auf uns. Vom Bürgerstock ging es zurück nach Luzern in die Rotseebadi. Die meisten kannten den Rotsee nur von Ruderwettkämpfen aus dem Fernsehen. Die Badi entpuppte sich als absoluter Geheimtipp. Nach einer Abkühlung von außen und innen liefen wir dem Rotsee entlang zu unserer Unterkunft, der Jugendherberge Luzern. Nach dem Abendessen erkundeten wir in Vollbesetzung die Stadt. Im Monopol über den Dächern von Luzern stießen wir auf den tollen ersten Tag an. Danach machten wir noch einen Abstecher ins Roadhouse und ins Pickwick Pub.

Am nächsten Tag ging es früh los. Bereits um 09.15 Uhr waren wir für eine Führung im KKL Luzern angemeldet. Neben der spektakulären Architektur, den vielen schönen Räumlichkeiten und diversen imposanten Zahlen rund um das Gebäude, war sicherlich der große und topmoderne Konzertsaal das Highlight. Wir erfuhren, was absolute Stille bedeutet, was eine Klangkammer ist und vieles mehr. Nach einer kurzen Pause und frisch gestärkt machten wir uns in Gruppen von 3-4 Abenteurern auf den Weg zum Treffpunkt des Fox-Trails. Auf verschiedenen Routen erkundeten wir die Stadt, lösten spannende Rätsel und mussten manchmal auch unsere Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Am Ziel angekommen, beendete jede Gruppe ihren Trail mit einem Siegerfoto. Im Rathaus haben wir uns ein leckeres Plättli und ein Schlussbier verdient, bevor wir die Heimreise antraten.

Zufrieden und mit vielen schönen Erinnerungen kamen wir um 18 Uhr wieder in Ormalingen an.

Ein herzliches Dankeschön an die beiden Danis, unsere Organisatoren, für die schönen und abwechslungsreichen 2 Tage.

i.A. der Männerriege
Thomas Staub